

Vorstand:

Beate Weber-Kehr
Silvia Rost
Renate Holzapfel
Martin Oeltermann
Jürgen Bromme

Geschäftsstelle:

Christian – Speck – Str. 12
99444 Blankenhain
Tel: 036459 – 41416
Funk: 0173 - 3790350
Fax: 036459 - 63719
E-Mail:

vorstand@landesverband-tht.de

Bankverbindung:

Sparkasse Mittelthüringen
BLZ 820 51000
Konto - Nr. 100107605

TMSFG
PF 900354
99106 Erfurt

geändert: 20.11.2010

Kinderarmut – Bewältigung,
Expertenhearing

Sehr geehrte Frau Lorenz,
aus Sicht der Thüringer Tafeln kann zu folgenden Fragen Stellung
genommen werden:

zu 5.) Kinder sollten Chancengleichheit für ihre gesunde körperliche und
psychische Entwicklung erhalten.

- Zugang zu allen Bildungsmöglichkeiten mit entsprechenden
Förderungen bzw. kostenfreien Nutzungsmöglichkeiten
- Teilhabe am kulturellen, sportlichen und sozialen Leben – auch
hier sollten die Teilnahmemöglichkeiten gefördert oder durch
Sachzuwendungen gesichert werden
- Die ausreichende Versorgung mit Lebensmitteln und
regelmäßigen Mahlzeiten ist eine entscheidende Voraussetzung
für die Entwicklung. Mittagessen und Milchversorgung in den
Kindereinrichtungen sollte für alle Kinder nicht mehr als
0,75 € bzw. 0,20 Euro betragen – Mehrkosten sollten
staatlich gestützt werden

zu 6.) Die Tafeln erreichen mit ihren Angeboten 46.000 Personen im
Freistaat, darunter hochgerechnet 10.000 Kinder.

Diese Hilfe durch bürgerliches Engagement ist aufwendig und
richtig, aber nicht alle Betroffenen nehmen das Angebot an oder
leben in der Nähe einer Tafel. Die Kapazitäten der einzelnen Tafeln
übersteigen zudem die Möglichkeit, für alle da zu sein.

Pädagogisch und materiell ist die wirkungsvollste Armutsbekämpfung erreicht, wenn die Menschen durch ihre eigene Leistung den Lebensunterhalt für die Familie verdienen können. Dieses gesellschaftliche System zu ändern, ist kurzfristig nicht möglich, schnelle Hilfe aber umso notwendiger. Deshalb wird hier auf die Antwort unter 5.) verwiesen.

zu 7.) Die Tafeln benötigen die verbale und politische Unterstützung ihrer Arbeit, die

- die ehrenamtliche Bereitschaft zur Mitarbeit unterstützen kann,
- neue Lebensmittelhändler und – hersteller zur Zusammenarbeit animiert und
- den Zugang zu bestimmten Vergünstigungen bei den allgemeinen Betriebskosten erleichtert.

Im Bereich der Kinder – und Jugendhilfe können Tafeln eine Plattform für Fachleute sein, Zugang zu Betroffenen zu erhalten. Tafeln vermitteln bei Anfragen der Betroffenen an die Facheinrichtungen – deshalb sind gegenseitige Kontaktdaten und Themengebiete wichtig.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in cursive script, reading 'Beate Weber-Kehr'.

Beate Weber-Kehr
Vorsitzende des Vereins